Forstbotanik:

Forests in Trebizond. (Gard. Chron. N. Ser. Vol. XIV. 1880. No. 353. p. 433.)
Gayer, K., Der Waldbau. Bd. II. Hälfte 2. (Schluss.) 8. Berlin (Wiegandt Hempel & Parey) 1880. M. 5. —

Württemberg, H., Die Anzucht der Akazie zu Weinbergspfählen. (Der Obstgarten. II. 1880. No. 40. p. 474—475.)

Landwirthschaftliche Botanik (Wein-, Obst-, Hopfenbau etc.):
Entwicklung der Veredlungskunst in Deutschland. [Fortsetzg.] (Der Obstgarten. II. 1880. No. 40. p. 471—472.)

Lucas, E., Vollständiges Handbuch der Obsteultur. 8. Stuttgart (Ulmer) 1880. Geb. M. 5. 70.

Rose, Robert J., Vine Culture in Sicily. (Extracts from his „Further Report on the Phylloxera in Sicily“; Gard. Chron. N. Ser. T. XIV. 1880. No. 353. p. 425.)

Sorauer, Paul, Düngungsversuche bei Obstbäumen. [Schluss.] (Monatsschr. d. Ver. z. Beförd. d. Gartenb. in d. K. Pr. Staat. XXIII. 1880. Septbr. p. 392—397.)

Vine, a new. (Nach Times; Gard. Chron. N. Ser. Vol. XIV. 1880. No. 353. p. 432.)

Gärtnerische Botanik:

Baker, J. G., New Garden Plants: *Hippeastrum* (*Aschamia*) *Andreanum* Baker n. sp.; *Dipcadi* (*Tricharis*) *Balfourii* Baker n. sp. (Gard. Chron. N. Ser. Vol. XIV. 1880. No. 353. p. 424.)

Geschwind, Rudolf, Die Rose in ihrem Verhalten gegen Kälte. (Monatsschr. d. Ver. z. Beförd. d. Gartenb. in d. K. Pr. Staat. XXIII. 1880. Septbr. p. 397—405.)

Koopmann, Beobachtungen über das Aushalten zarterer Gehölze ohne Decke im Winter 1879/80 im Gouvernement Ferghana (Turkestan) bei — 18½° R. (l. c. XXIII. 1880. Septbr. p. 426—427.)

Wiehle, Ed., Ueber *Cyclamen persicum*. Vortrag. (l. c. XXIII. 1880. Septbr. p. 411—415.)

Wissenschaftliche Mittheilungen.

Botanische Notizen aus Carácas.

Von

Dr. A. Ernst.

1) Zuverlässige Nachrichten sprechen von dem massenhaften Auftreten der „Candelillo“ genannten Krankheit des Kaffeebaumes in einigen Pflanzungen des Staates Carabobo, z. B. in Yuma, wo ungefähr 20000 Bäume durch dieselbe zu Grunde gegangen sind. Ich habe diese Krankheit in meinen „Estudios sobre las deformaciones, enfermedades y enemigos del árbol de café en Venezuela“ (Carácas 1878) beschrieben und den sie verursachenden Pilz vorläufig

Erysiphe (?) *scandens* benannt. Derselbe scheint manche Aehnlichkeit mit *Pellicularia Koleroga* Ck. zu haben. Auch in Neu-Granada ist eine Krankheit des Kaffeebaumes beobachtet worden, über welche ich eine Notiz an „Nature“ eingesandt habe. Es ist unzweifelhaft, dass die ungewöhnlich grosse Regenmenge des letzten Jahres in beiden Fällen Einfluss gehabt hat.

2) Augenblicklich ist *Empusa Muscae* Cohn ausserordentlich häufig in Carácas, so dass die Stubenfliege sehr selten geworden ist. Ich habe eine populäre Beschreibung des Pilzes in der Zeitung „La Opinion Nacional“ (No. 3331, Jul. 15) unter dem Titel *La Epizootia de las Moscas* veröffentlicht. Ist der Pilz auch schon in anderen tropischen Ländern beobachtet worden?

3) Im April d. J. waren fast alle Maisfelder bei Carácas von einer zur Gattung *Miris* gehörigen Wanzenart heimgesucht, die grossen Schaden verursachte. Die Plage verschwand mit dem Eintritt der Regenzeit. Cfr. meine Abhandlung *La enfermedad del malojo en las vegas del Guaire* (*La Opinion Nacional*, No. 3362, April 20).

4) In der 3. Nummer des „Boletín de la Facultad médica de Carácas“ habe ich über die aus Venezuela bekannten Arten der Gattung *Aspidosperma* berichtet, in Beantwortung der Frage, ob in unserer Flora die Stammpflanze der *Cortex Quebracho* existire. Das Resultat ist natürlich negativ; in keiner der vier mir vorliegenden Arten (*A. Vargasii*, *sessiliflorum*, *decipiens* und *macrophyllum*) konnte Tannin in der Rinde nachgewiesen werden.

5) Im „Repertorio Caraqueño“ (1879) habe ich (p. 141—146) eine Liste der Pflanzen publicirt, die bei der Besteigung des 2782 Meter hohen Naiguatá von mir gesammelt wurden. Die bemerkenswerthesten aus der höheren Region sind: *Berberis Guilache* Pl. & Tr. (?), *Arenaria nemorosa* HBK. (auf der höchsten Spitze in den Spalten des Gesteins), *Acaena* sp. (*A. cylindrostachyae* et *macrorhizae* aff.), *Osteomeles glabrata* HBK., *Mallostoma caracasana* HK. Benth., *Gnaphalium incanum* HBK., *Liabum hastifolium* Poepp., *Hieracium Avilae* HBK., *Psammisia penduliflora* Kl., *Myrsine ciliata* HBK. (die am höchsten steigende Holzpflanze), *Sphacele* sp. (aff. *muticae*), *Siphocampylus microstoma* HK., *Anthericum coarctatum* R. et P., *Sisyrinchium Moritzianum* Kl., *Podosaemum alpestre* HBK., *Epidendrum alpicolum* Reichb. (sehr nahe der Spitze, auf Steinblöcken). — Die Besteigung fand statt am 25. Aug. 1879; auf der Spitze wurde um 4^h Nachm. beobachtet: Barom. 551,20 mm. Therm. 13° C. Der Naiguatá liegt ein wenig östlich von der Silla de Carácas.

6) Wasserströmung in den Wurzeln von *Cobaea penduliflora* HK. — Umstände nöthigten mich, das Exemplar abzuschneiden, an dem ich die in „Nature“ (June 17, p. 148 u. 149) mitgetheilten Beobachtungen über Befruchtung angestellt hatte. Aus dem 2 dm. hohen und 7 mm. dicken unteren Stammstücke, welches nebst den Wurzeln gelassen wurde, flossen vom 5. Juli (9^h Vormittags) bis 12. Juli (1^h Nachmittags), also in sieben Tagen, 4,5 Liter Wasser aus. Die ersten 60 Stunden ergaben 3 Liter, später nahm die Menge nach und nach ab. Das Wasser enthielt 9,8 ‰ feste Bestandtheile (Kalk, Magnesia, Kali, Natron, aber kein Eisen). Die heute (18. Juli) sehr sorgfältig aus der Erde genommene Wurzel ergab ein Volumen von 51,5 ccm., so dass das ausgeflossene Wasser 87 mal mehr Raum repräsentirt. So auffallend dieses Resultat auch scheinen mag, es bleibt immer noch hinter dem zurück, welches andere unserer tropischen Lianen (namentlich *Cissus*) darbieten, die in der That wahre Pumpwerke genannt werden können.

Caracas, Juli 18., 1880.

(Originalmittheilung).

Instrumente, Präparirungs- u. Conservirungsmethoden etc.

Barnard, F., Carbolic Acid for mounting. (Science Gossip, 1880. p. 137).

B. empfiehlt zum Aufhellen mikroskopischer Präparate, ganz gleichgültig ob thierischer oder pflanzlicher, die Carbonsäure, welche er in chemisch reinem Zustande so concentrirt als möglich anwendet. Gewebe, welche mit Carbonsäure behandelt sind, sollen Canadabalsam unmittelbar und zwar ebenso leicht aufnehmen wie nach vorausgegangener Maceration in Terpentin.

Kaiser (Berlin).

Behrens, W. J., Das Mikroskop und die Anfänge der Pflanzenanatomie. (Gaea. Jahrg. XVI. 1880. Heft 8. p. 480—489.) [Fortsetzg. folgt.]

Cornet, Quelques observations sur l'unité micrométrique. (Bull. des séances de la Soc. belge de microsc. [26 août 1880.] No. XI. p. CXXX—CXXXVI.)

Wythe, J. H., The Microscopist. Manual of Microscopy and Compendium of Microscopic Sciences. 4 ed. 8. 434 pp. New-York 1880. cloth. M. 7. 50

Botanische Gärten und Institute.

Cornu, Maxime, Observations sur les laboratoires de botanique de physiologie végétale. (Extr. du Compte rendu sténogr. du Congrès internat. de Bot. et d'Hortic., tenu à Paris du 16 au 24 août 1878.) 8. 4 pp. Paris 1880.

Goepfert, H. R., Der königl. botanische Garten der Universität Breslau. Führer durch denselben. 8. Ausg. 12. Görlitz (Remer) 1880. M. — 50

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1880

Band/Volume: [3-4](#)

Autor(en)/Author(s): Ernst Adolf

Artikel/Article: [Wissenschaftliche Mittheilungen. Botanische Notizen aus Caracas. 1178-1180](#)